



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Unbekannt an Unbekannt**

**Unbekannt**

**Berlin, 27.06.1924**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-72394](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-72394)

Leolin W 62  
Landgerichtspr. II  
27.6.24

Sehr geehrter Herr Kollege!  
Für die dank für Ihre  
zufruchtigen Bemühungen  
um die Abklärung  
des Falles bin ich Ihnen  
vielmals dankbar. Die Ab-  
klärung des Falles ist  
jetzt im wesentlichen  
abgeschlossen. Ich  
habe aber Ihnen nicht  
genügend, weil ich mit  
dem "30" in der 22, 28 nicht  
einigen kommen kann.  
Ich will nicht in der  
Folge des Falles. von der 22, 17  
- 24, 22 die 30 Punkte  
als Belegstücke zu ein-  
fälligerweise zuzulassen

auf daß so sehr so was  
bekannt ist. Güt. Güt. Sie hilft.  
Lina Godefrucht befohle-  
der mich nicht. So befehle  
moultas zu Prokrobien ist  
noch immer so noch so  
Mittelp, eigentlich so ein-  
zig güte d'oummen, in  
mich zu sein. haben und  
Mittelp befehle exakt  
Lippen. lebendig sein kann  
ist foitlich, seine mühen  
foitlich, die können  
"d'oummen" auf d'oummen  
□  $\infty$   $\infty$  nicht finden, aber  
sie gibt den Kopf d'oummen  
vermöglichen Zufall. So  
Auktang an die 30 d'oummen.  
gibt es kann so, nicht man  
ist, ein zufälliger sein  
auf so Kopf. daß an die  
30 und mehr d'oummen  
haben. Es nicht nicht befohle  
Zufall. daß an die G. W. Hand